

Kathedrale St. Sebastian Magdeburg

1.ORGELKONZERT

Samstag, 30. März 2019, 19.30 Uhr

Volker Ellenberger
Mainz
(Kantor an St. Johannis, Mainz)

Programm

Louis Couperin
(um 1626-1661)

- Carillon de Paris
- Chacone in d
- Chacone in g
- Passacaille

Louis-Nicolas Clérambault
(1676- 1749)

- Suite im zweiten Ton**
- Plein jeu
 - Duo
 - Trio
 - Basse de Cromorne
 - Flutes
 - Récit de Nazard
 - Caprice

Johann Sebastian Bach
(1685 -1750)

- Triosonate Nr. 4 in e- Moll BWV 528**
- Adagio / Vivace
 - Andante
 - Un poco Allegro

Johann Adam Reincken
(1643-1722)

- Choralphantasie**
„An den Wasserflüssen Babylon“
(Melodie zum Passionslied
„Ein Lämmlein geht und trägt die Schuld“)

Dietrich Buxtehude
(1637-1707)

Ciacona e- Moll BuxWV 160



Volker Ellenberger, geb. 1964 in Osnabrück

absolvierte sein Hochschulstudium in Berlin (A-Examen mit mehreren Auszeichnungen).
Preisträger und Finalist internationaler Orgelwettbewerbe sowie Stipendiat der Pradé-Stiftung
für musikalisch Hochbegabte in Berlin.

Im Rahmen seines künstlerischen Aufbaustudiums studierte er mit Interpretationsschwerpunkt
Alte Musik bei Jean Ferrard am Conservatoire Royal in Brüssel. In der Meisterklasse von
Wolfgang Rübsam absolviert er seine Solistenausbildung an der Musikhochschule des
Saarlandes.

Als gefragter Konzertorganist trat Volker Ellenberger in ganz Europa und Übersee auf.
Vielbeachtete CD-, Rundfunk- und Fernsehaufnahmen.

Seit 1991 ist Volker Ellenberger Kantor und Organist am alten Dom zu Mainz, der
Johanniskirche, sowie evangelischer Dekanatskantor der Landeshauptstadt. Lehrtätigkeiten an
der Johannes-Gutenberg-Universität und Hochschule für Musik und Theater in Frankfurt.

Herzliche Einladung zum nächsten Orgelkonzert :

Samstag, 25. Mai 2019, 19.30 Uhr

2. Orgelkonzert

Domorganist Winfried Bönig, Köln